

Niederschrift

über die konstituierende Sitzung

des Rates der Gemeinde Friedeburg

am Dienstag, dem 08.11.2011, 19:30 Uhr,

in der Gaststätte "Deutsches Haus" in Friedeburg, Friedeburger Hauptstraße 87

Anwesend:

→ Ratsmitglieder

Eva Grüßing, Bentstreek (Vorsitzende bis TOP 4)
Karlheinz Eberhards, Dose (Vorsitzender ab TOP 5)
Karin Emmelmann (Bürgermeisterin)
Peter Assing, Friedeburg
Gerrit Bashagen, Friedeburg
Hermann Behrends, Hesel
Arthur Engelbrecht, Marx
Kirsten Getrost, Horsten
Olaf Gierszewski, Horsten
Andreas Haak, Etzel
Horst Hattensaur, Horsten
Heiko Heinks, Bentstreek
Elke Hildebrandt, Wiesede
Henning Heinz Hinrichs, Reepsholt
Wolfgang Hoffmann, Friedeburg
Thorsten Hyda, Friedeburg
Gudrun Jeske, Reepsholt
Walter Johansen, Horsten
Hans-Hermann Lohfeld, Friedeburg
Stefan Meyer, Horsten
Gerhard Quathamer, Marx
Traute Reuber, Friedeburg
Wilko Strömer, Etzel
Henning Weißbach, Wiesede

→ beratendes Mitglied

Hannes Becker, Jugendparlament

→ Vertreter der Verwaltung

GOAR Hans-Werner Arians
GOI Nils Janßen (zugleich Protokollführer)

Entschuldigt fehlten Rfrau Maike Eilers, Ratsherr Theo Hinrichs und Rh. Klaus Zimmermann.

TOP 1: Eröffnung der Sitzung

Rfrau Grüßing eröffnete um 19.30 Uhr als ältestes anwesendes und hierzu bereites Ratsmitglied die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

TOP 2: Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und Beschlussfähigkeit

Rfrau Grüßing stellte fest, dass form- und fristgemäß mit Schreiben vom 28.10.2011 zur Sitzung eingeladen worden und der Rat beschlussfähig sei.

Einwendungen wurden dagegen nicht erhoben.

TOP 3: Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ratsfrauen und Ratsherren (§ 60 Satz 1, § 54 Abs. 3 und § 43 NKomVG) (Drucksache-Nr.: 2011-126)

Die BM verpflichtete die Ratsfrauen und Ratsherren, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten. Außerdem belehrte die BM die Ratsfrauen und Ratsherren über die ihnen obliegenden Pflichten. Die Verpflichtung und Pflichtenbelehrung wurde aktenkundig gemacht.

TOP 4: Wahl der bzw. des Ratsvorsitzenden (§ 61 Abs. 1 Satz 1 NKomVG) (Drucksache-Nr.: 2011-127)

Rh. Engelbrecht schlug Rh. Eberhards als Ratsvorsitzenden vor.

Mit 21 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen wurde Rh. Karlheinz Eberhards als Ratsvorsitzender auf Zuruf gewählt.

Rh. Assing hat sich seiner Stimme enthalten.

Rh. Eberhards nahm die Wahl an und dankte für das ihm entgegengebrachte Vertrauen. Rh. Eberhards übernahm den Vorsitz.

TOP 5: Feststellung der Tagesordnung

Rh. Assing sprach sich dagegen aus, in der heutigen Sitzung über den Wahleinspruch zu entscheiden und beantragte, den TOP 9 (Beschluss über Wahleinsprüche) von der Tagesordnung abzusetzen.

Der Antrag von Rh. Assing, den TOP 9 (Beschlussfassung über Wahleinsprüche) von der Tagesordnung abzusetzen, wurde mit 2 Ja-Stimmen und 22 Nein-Stimmen abgelehnt.

Rh. Assing hat mit „Ja“ gestimmt.

Sodann wurde der vorliegenden Tagesordnung mit 22 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen zugestimmt.

Rh. Assing hat mit „Nein“ gestimmt.

TOP 6: Einwohnerfragestunde

Hierzu gab es folgende Wortmeldungen:

1. Herr Jürgen Vogel aus Marx stellte die Frage, ob es Überlegungen gäbe, wie die Landeigentümer, die ihre Salzabbaugerechtigkeiten an die IVG verkauft hätten, angemessen an den Kosten für die Beseitigung bzw. Kompensierung der schlimmsten Folgen der Landschaftszerstörung im Kavernengebiet zu beteiligen wären.

Die BM erklärte, dass die Betreiber der Kavernenanlagen die Beeinträchtigungen des Naturhaushaltes auszugleichen hätten. Mit der Frage, inwieweit evtl. Landeigentümer an Kompensationsmaßnahmen zu beteiligen wären, hätte sich die Gemeinde noch nicht beschäftigt.

2. Herr Hermann Gödjen aus Horsten erkundigte sich, wann die Brücke in Horsten, Horster Helmt, saniert werde. Anmerkung der Verwaltung: Aufgrund von Verzögerungen bei anderen Brückensanierungsarbeiten wird mit den Arbeiten bei der Brücke in Horsten, Horster Helmt, am 16.11.2011 begonnen. Für einen Zeitraum von ca. drei Wochen muss die Straße „Horster Helmt“ ab dem 16.11.2011 gesperrt werden.

TOP 7: Beschluss über die Stellvertretung der bzw. des Ratsvorsitzenden (§ 61 Abs. 1 Satz 3 NKomVG) (Drucksache-Nr.: 2011-128)

Rh. Lohfeld schlug Rh. Walter Johansen als 1. Vertreter des Ratsvorsitzenden vor.

Rh. Engelbrecht schlug Rfrau Eva Grüßing als 2. Vertreterin des Ratsvorsitzenden vor.

Rh. Assing vertrat die Ansicht, dass ein Vertreter des Ratsvorsitzenden ausreichend sei.

Mit 22 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen wurden Rh. Walter Johansen als 1. Stellvertreter und Rfrau Eva Grüßing als 2. Stellvertreterin des Ratsvorsitzenden bestimmt.

Rh. Assing hat mit „Nein“ gestimmt.

TOP 8: Beschlussfassung über die Geschäftsordnung (§ 69 NKomVG) (Drucksache-Nr.: 2011-129)

Einstimmig wurde folgender Beschluss gefasst:

Dem Entwurf der Geschäftsordnung vom 28.10.2011 (Drucksache-Nr.: 2011-129) wird zugestimmt.

Rh. Assing hat mit „Ja“ gestimmt.

TOP 9: Beschluss über Wahleinsprüche (§ 47 Abs. 1 Nds. Kommunalwahlgesetz - NKWG) (Drucksache-Nr.: 2011-130)

Die BM erläuterte die Sitzungsvorlage und wies darauf hin, dass die Angelegenheit mit dem Landeswahlleiter abgestimmt worden sei.

Rh. Assing erklärte, dass die von Frau Kleen zu führende Beweislast äußerst schwierig umzusetzen sei. Er vertrat die Ansicht, der Rat könne keineswegs über die Gültigkeit der Wahl entscheiden und forderte die Ratsmitglieder auf, die Beschlussfassung über den vorliegenden Wahleinspruch abzusetzen.

Mit 21 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen wurde folgender Beschluss gefasst:

Der Wahleinspruch von Frau Sonja Kleen gegen die Gemeindewahl am 11.09.2011 wird als unbegründet zurückgewiesen. Die Wahl ist gültig.

Rh. Assing hat mit „Nein“ gestimmt. Die BM hat an der Abstimmung nicht teilgenommen, da sie in der Funktion als Wahlleiterin zur Sache gesprochen hat (§ 47 Abs. 3 NKWG).

TOP 10: **Bekanntgabe der Fraktionen und Gruppen im Gemeinderat und deren Vorsitzenden und stellv. Vorsitzenden (Drucksache-Nr.: 2011-131)**

Folgende Fraktionen und deren Vorsitzenden und stellv. Vorsitzenden wurden angezeigt:

	Vorsitz	Stellv. Vorsitz
CDU-Fraktion	Arthur Engelbrecht	Hermann Behrends Karlheinz Eberhards
SPD-Fraktion	Hans-Hermann Lohfeld	Andreas Haak Olaf Gierszewski
Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion	Horst Hattensaur	Kirsten Getrost
FWG-Fraktion	Peter Assing	Thorsten Hyda

TOP 11: **Verwaltungsausschuss (Drucksache-Nr.: 2011-132)**

TOP 11.1: **Evtl. Beschluss über die Erhöhung der Zahl der Beigeordneten (§ 74 Abs. 2 Satz 2 NKomVG)**

Auf Antrag von Rh. Hattensaur wurde einstimmig beschlossen:

Die Zahl der Beigeordneten des Verwaltungsausschusses wird für die Dauer der Wahlperiode 2011 – 2016 um zwei erhöht.

Rh. Assing hat mit „Ja“ gestimmt.

TOP 11.2: Feststellungsbeschluss über die zu bestimmenden Beigeordneten für den Verwaltungsausschuss (§ 75 Abs. 1 Nr. 1, § 71 Abs. 2 und 3 NKomVG)

Einstimmig wurde durch Beschluss festgestellt:

Auf die einzelnen Fraktionen entfallen folgende Ausschusssitze für den Verwaltungsausschuss

CDU-Fraktion: 3 Sitze

SPD-Fraktion: 3 Sitze

Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion 1 Sitz

FWG-Fraktion: 1 Sitz

Folgende Ratsmitglieder werden als Beigeordnete für den Verwaltungsausschuss benannt:

von der CDU-Fraktion: Arthur Engelbrecht

Karlheinz Eberhards

Hermann Behrends

von der SPD-Fraktion: Hans-Hermann Lohfeld

Andreas Haak

Olaf Gierszewski

von der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion Horst Hattensaur

von der FWG-Fraktion: Peter Assing

Der Verwaltungsausschuss setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzende Bürgermeisterin Karin Emmelmann

Beigeordnete:

von der CDU-Fraktion: Arthur Engelbrecht

Karlheinz Eberhards

Hermann Behrends

von der SPD-Fraktion: Hans-Hermann Lohfeld

Andreas Haak

von der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion

Olaf Gierszewski

Horst Hattensaur

von der FWG-Fraktion:

Peter Assing

Rh. Assing hat mit „Ja“ gestimmt.

TOP 11.3: **Feststellungsbeschluss über die zu bestimmenden Stellvertreterinnen und Stellvertreter der Beigeordneten für den Verwaltungsausschuss (§ 75 Abs. 1 Satz 3 - 5 NKomVG)**

Einstimmig wurde folgender Beschluss festgestellt:

Für die Beigeordneten des Verwaltungsausschusses werden folgende Vertreter/innen bestimmt:

von der CDU-Fraktion

- | | | | |
|--------------------------|----------------------------|--------------|--------------------------|
| 1. für den Beigeordneten | <u>Arthur Engelbrecht</u> | Ratsmitglied | <u>Stefan Meyer</u> |
| 2. für den Beigeordneten | <u>Karlheinz Eberhards</u> | Ratsmitglied | <u>Wolfgang Hoffmann</u> |
| 3. für den Beigeordneten | <u>Hermann Behrends</u> | Ratsmitglied | <u>Henning Weißbach</u> |

von der SPD-Fraktion

- | | | | |
|--------------------------|-----------------------------|--------------|-------------------------|
| 1. für den Beigeordneten | <u>Hans-Hermann Lohfeld</u> | Ratsmitglied | <u>Klaus Zimmermann</u> |
| 2. für den Beigeordneten | <u>Andreas Haak</u> | Ratsmitglied | <u>Heiko Heinks</u> |
| 3. für den Beigeordneten | <u>Olaf Gierszewski</u> | Ratsmitglied | <u>Elke Hildebrandt</u> |

von der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion

- | | | | |
|-----------------------|-------------------------|--------------|------------------------|
| für den Beigeordneten | <u>Horst Hattensaur</u> | Ratsmitglied | <u>Kirsten Getrost</u> |
|-----------------------|-------------------------|--------------|------------------------|

von der FWG-Fraktion

- | | | | |
|-----------------------|---------------------|--------------|----------------------|
| für den Beigeordneten | <u>Peter Assing</u> | Ratsmitglied | <u>Thorsten Hyda</u> |
|-----------------------|---------------------|--------------|----------------------|

Rh. Assing hat mit „Ja“ gestimmt.

TOP 12: Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter der Bürgermeisterin (§ 81 Abs. 2 Satz 1 NKomVG) (Drucksache-Nr.: 2011-133)

Rh. Engelbrecht schlug Rh. Hermann Behrends als stellvertretenden Bürgermeister vor.

Rh. Lohfeld schlug Rh. Olaf Gierszewski als stellvertretenden Bürgermeister vor.

Rh. Assing vertrat die Ansicht, dass ein stellvertretender Bürgermeister ausreichen würde.

Mit 22 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen wurden Ratsherr Hermann Behrends und Ratsherr Olaf Gierszewski als gleichberechtigte Stellvertreter der Bürgermeisterin nach § 81 Abs. 2 Satz 1 NKomVG auf Zuruf gewählt.

Rh. Assing hat mit „Nein“ gewählt.

Rh. Behrends und Rh. Gierszewski nahmen die Wahl an und dankten für das ihnen entgegengebrachte Vertrauen.

TOP 13: Fach- und sondergesetzliche Ausschüsse (§ 71 NKomVG) (Drucksache-Nr.: 2011-134)

TOP 13.1: Bildung der Fach- und sondergesetzlichen Ausschüsse und Bestimmung der Anzahl der Ausschusssitze

Einstimmig wurde durch Beschluss festgestellt:

Der Rat stellt fest,

- **dass nach besonderen Rechtsvorschriften ein Schulausschuss zu bilden ist und als Ausschuss für Schulen, Jugend, Sport und Soziales benannt wird. Der Ausschuss setzt sich aus 9 Ratsfrauen und Ratsherren und bezüglich des Schulausschusses zusätzlich aus zwei stimmberechtigten Vertretungen der Lehrkräfte und der Eltern der kommunalen Grundschulen zusammen. Mit beratender Stimme gehört dem Fachausschuss zusätzlich eine Vertretung der Elternräte der Kindertagesstätten in der Gemeinde Friedeburg an. Dem öffentlich tagenden Fachausschuss gehört ein Mitglied des Jugendparlaments mit beratender Stimme an.**
- **dass folgende Ausschüsse mit der jeweils dazu angegebenen Mitgliederzahl gebildet werden:**

Ausschuss für Planung und Umwelt:

9 Ratsfrauen und Ratsherren, zusätzlich für den öffentlich tagenden Fachausschuss ein Mitglied des Jugendparlaments mit beratender Stimme

Ausschuss für Bauen, Straßen und Feuerwehren:

9 Ratsfrauen und Ratsherren, zusätzlich für den Bereich der Feuerwehren der Gemeindebrandmeister bzw. sein Vertreter mit beratender Stimme und für den öffentlich tagenden Fachausschuss ein Mitglied des Jugendparlaments mit beratender Stimme

Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Tourismus:

9 Ratsfrauen und Ratsherren, zusätzlich für den öffentlich tagenden Fachausschuss ein Mitglied des Jugendparlaments mit beratender Stimme

Rh. Assing hat mit „Ja“ gestimmt.

TOP 13.2: Feststellung der Sitzverteilung in den Fach- und sondergesetzlichen Ausschüssen und Benennung der Ausschussmitglieder

Einstimmig wurde folgender Beschluss festgestellt:

Auf die einzelnen Fraktionen entfallen folgende Ausschusssitze für die Fach- und sondergesetzlichen Ausschüsse:

CDU-Fraktion: 4 Sitze

SPD-Fraktion: 3 Sitze

Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion 1 Sitz

FWG-Fraktion: 1 Sitz

Folgende Ratsfrauen und Ratsherren gehören den Fach- und sondergesetzlichen Ausschüssen an:

1. Ausschuss für Schulen, Jugend, Sport und Soziales

von der CDU-Fraktion: Karlheinz Eberhards

Gerd Quathamer

Gerrit Bashagen

Stefan Meyer

von der SPD-Fraktion: Maike Eilers

Olaf Gierszewski

Gudrun Jeske

von der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion: Kirsten Getrost

von der FWG-Fraktion: Thorsten Hyda

**vom Jugendparlament:
(mit beratender Stimme im
öffentlichen Ausschuss)**

Ines Barth

für den Schulausschuss:

Elternvertreter/in:

Lehrervertreter/in: Nicole Felsmann

für den Kindertagesstättenbereich (mit beratender Stimme):

Elternvertreter/in:

2. Ausschuss für Planung und Umwelt

von der CDU-Fraktion:	Gerrit Bashagen -----
	Henning Weißbach -----
	Henning H. Hinrichs -----
	Wilko Strömer -----
von der SPD-Fraktion:	Traute Reuber -----
	Heiko Heinks -----
	Elke Hildebrandt -----
von der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion:	Horst Hattensaur -----
von der FWG-Fraktion:	Peter Assing -----
vom Jugendparlament: (mit beratender Stimme im öffentlichen Ausschuss)	Denise Barth -----

Einzelratsmitglied Theo Hinrichs wird beratendes Mitglied im Fachausschuss für Planung und Umwelt.

3. Ausschuss für Bauen, Straßen und Feuerwehren

von der CDU-Fraktion:	Wolfgang Hoffmann -----
	Stefan Meyer -----
	Eva Grüßing -----
	Gerd Quathamer -----
von der SPD-Fraktion:	Hans-Hermann Lohfeld -----
	Walter Johansen -----
	Maike Eilers -----
von der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion:	Kirsten Getrost -----
von der FWG-Fraktion:	Peter Assing -----
vom Jugendparlament: (mit beratender Stimme im öffentlichen Ausschuss)	Lea-Fenna Murhoff -----

Zusätzlich für den Bereich der Feuerwehren der Gemeindebrandmeister bzw. sein Vertreter mit beratender Stimme.

4. Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Tourismus

von der CDU-Fraktion: Henning Weißbach

Henning H. Hinrichs

Wilko Strömer

Wolfgang Hoffmann

von der SPD-Fraktion: Andreas Haak

Walter Johansen

Traute Reuber

von der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion: Horst Hattensaur

von der FWG-Fraktion: Thorsten Hyda

vom Jugendparlament:
(mit beratender Stimme im öffentlichen Ausschuss) Maike Behrens

Die Bestimmung der Vertretung der zu benennenden Ausschussmitglieder bleibt den jeweiligen Fraktionen und Gruppen vorbehalten.

Rh. Assing hat mit „Ja“ gestimmt.

TOP 13.3: Zuteilung der Ausschussvorsitze und Benennung der Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter

Einstimmig wurde durch Beschluss festgestellt:

Der Rat stellt fest, dass aufgrund der Fraktionsvorschläge nach dem Zugreifverfahren der Vorsitz in den Ausschüssen wie folgt eingenommen wird:

1. Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Tourismus

Vorsitzender: Henning Weißbach

stellv. Vorsitzender: Henning H. Hinrichs

2. Ausschuss für Schulen, Jugend, Sport und Soziales

Vorsitzende: Maike Eilers

stellv. Vorsitzende: Gudrun Jeske

3. Ausschuss für Bauen, Straßen und Feuerwehren

Vorsitzender: Wolfgang Hoffmann

stellv. Vorsitzender: Stefan Meyer

4. Ausschuss für Planung und Umwelt

Vorsitzende: Traute Reuber

stellv. Vorsitzende: Elke Hildebrandt

Rh. Assing hat mit „Ja“ gestimmt.

TOP 14: **Bestellung von Vertreterinnen bzw. Vertretern der Gemeinde in verschiedenen Verbänden und Institutionen (Drucksache-Nr.: 2011-135)**

Einstimmig wurde durch Beschluss festgestellt:

Die Gemeinde Friedeburg wird in den folgenden Verbänden und Institutionen wie folgt vertreten:

a) Nds. Städte- und Gemeindebund

1. Mitgliederversammlung des Nds. Städte- und Gemeindebundes:

Stimmführerin: **Bürgermeisterin, Vertretung durch allgemeinen Vertreter stellvertretender Bürgermeister Hermann Behrends**

2. Mitgliederversammlung des Bezirksverbandes:

Stimmführerin: **Bürgermeisterin, Vertretung durch allgemeinen Vertreter stellvertretender Bürgermeister Hermann Behrends stellvertretender Bürgermeister Olaf Gierszewski**

3. Mitgliederversammlung des Kreisverbandes:

Stimmführerin: **Bürgermeisterin; Vertretung durch allgemeinen Vertreter stellvertretender Bürgermeister Hermann Behrends stellvertretender Bürgermeister Olaf Gierszewski**

b) Einigungsstelle nach dem Nds. Personalvertretungsgesetz (NPersVG)
Für die Besetzung der Einigungsstelle werden als Arbeitgebervertreter der Gemeinde Friedeburg folgende Personen benannt:

- die Bürgermeisterin oder eine Beschäftigte bzw. ein Beschäftigter der Gemeinde,
- zwei Ratsfrauen bzw. Ratsherren:

von der CDU-Fraktion Hermann Behrends Vertretung Arthur Engelbrecht

von der SPD-Fraktion Hans-Hermann Lohfeld Vertretung Maike Eilers

c) Beiräte der Kindertagesstätten

Als Vertreter der Gemeinde gehören den Beiräten der kommunalen und kirchlichen Kindertagesstätten an:

- die Bürgermeisterin oder eine Beschäftigte bzw. ein Beschäftigter der Gemeinde,
- zwei Ratsfrauen bzw. Ratsherren

von der CDU-Fraktion Stefan Meyer Vertretung Wilko Strömer

von der SPD-Fraktion Gudrun Jeske Vertretung Maike Eilers

d) Arbeitskreis Seniorenbetreuung

Der Arbeitskreis für Seniorenbetreuung setzt sich wie folgt zusammen:

1. 6 Vertreter der Gemeinde, und zwar

- Bürgermeisterin als Vorsitzende
- Fachbereichsleitung des Fachbereichs Bürgerservice
- 4 Ratsfrauen bzw. Ratsherren

von der CDU-Fraktion Eva Grüßing

von der CDU-Fraktion Wolfgang Hoffmann

von der SPD-Fraktion Traute Reuber

von der SPD-Fraktion Hans-Hermann Lohfeld

2. 2 Vertreter der Kirchengemeinden

3. je 1 Vertretung des Deutschen Roten Kreuzes (DRK), der Bürgervereine/Dorfgemeinschaften, der Arbeiterwohlfahrt (AWO), des Sozialverbandes VdK

Die Vertreter zu 2. und 3. sind von den betroffenen Organisationen zu benennen.

e) Kommunaler Feuerlöschkostenausgleich Ostfriesland

Der Kommunale Feuerlöschkostenausgleich Ostfriesland wird für die Gemeinde Friedeburg durch die Bürgermeisterin oder eine Beschäftigte bzw. einen Beschäftigten der Gemeinde vertreten.

f) Raiffeisen-Volksbank Wiesedermeer-Wiesede-Marcardsmoor eG

Die Gemeinde Friedeburg wird bei der Raiffeisen-Volksbank Wiesedermeer-Wiesede-Marcardsmoor eG durch die Bürgermeisterin oder eine Beschäftigte bzw. einen Beschäftigten der Gemeinde vertreten.

g) Raiffeisen-Volksbank Aurich-Wittmund eG

Die Gemeinde Friedeburg wird bei der Raiffeisen-Volksbank Aurich-Wittmund eG durch die Bürgermeisterin oder eine Beschäftigte bzw. einen Beschäftigten der Gemeinde vertreten.

h) Bürgerwindpark Bentstreek

Die Gemeinde Friedeburg wird in der Kommanditgesellschaft des Bürgerwindparks Bentstreeks durch die Bürgermeisterin oder eine Beschäftigte bzw. einen Beschäftigten der Gemeinde vertreten.

Von jeder Fraktion können jeweils eine Ratsfrau bzw. Ratsherr und die Einzelratsmitglieder als Zuhörer an der Gesellschafterversammlung teilnehmen.

i) Zweckverband JadeWeserPark

Die Gemeinde Friedeburg wird im Zweckverband JadeWeserPark durch die Bürgermeisterin oder eine Beschäftigte bzw. einen Beschäftigten der Gemeinde vertreten.

j) Regionalbeirat der JadeBay GmbH – Entwicklungsgesellschaft

Die Gemeinde Friedeburg wird im Regionalbeirat der JadeBay GmbH – Entwicklungsgesellschaft vertreten durch

- die Bürgermeisterin oder eine Beschäftigte bzw. einen Beschäftigten der Gemeinde,
- eine Ratsfrau bzw. ein Ratsherr

von der CDU-Fraktion

Henning Weißbach

Vertretung von der SPD-Fraktion

Traute Reuber

k) Wachstumsregion Ems-Achse e.V.

Die Gemeinde Friedeburg wird in der Wachstumsregion Ems-Achse e.V. durch die Bürgermeisterin oder eine Beschäftigte bzw. einen Beschäftigten der Gemeinde vertreten.

l) Zweckverband Ems-Dollart-Region (EDR)

Die Gemeinde wird im EDR-Rat vertreten durch

- die Bürgermeisterin oder eine Beschäftigte bzw. einen Beschäftigten der Gemeinde,
- eine Ratsfrau bzw. ein Ratsherr

von der CDU-Fraktion

Karlheinz Eberhards

Vertretung von der SPD-Fraktion

Heiko Heinks

m) Ostfriesland-Touristik-GmbH

Die Gemeinde Friedeburg wird in der Ostfriesland-Touristik GmbH durch die Bürgermeisterin oder eine Beschäftigte bzw. einen Beschäftigten der Gemeinde vertreten.

n) Kavernenbeirat

Die Gemeinde Friedeburg wird im Kavernenbeirat vertreten durch

- die Bürgermeisterin oder eine Beschäftigte bzw. einen Beschäftigten der Gemeinde,
- je eine Ratsfrau bzw. ein Ratsherr der Fraktionen

von der CDU-Fraktion	<u>Wilko Strömer</u>	Vertretung	<u>Gerrit Bashagen</u>
von der SPD-Fraktion	<u>Hans-Hermann Lohfeld</u>	Vertretung	<u>Heiko Heinks</u>
von der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion	<u>Horst Hattensaur</u>	Vertretung	<u>Kirsten Getrost</u>
von der FWG-Fraktion	<u>Thorsten Hyda</u>	Vertretung	<u>Peter Assing</u>

Rh. Assing hat mit „Ja“ gestimmt.

TOP 15: Bestimmung der Ortsvorsteherinnen bzw. Ortsvorsteher (§ 96 NKomVG) (Drucksache-Nr.: 2011-136)

Mit 22 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen wurde folgender Beschluss festgestellt:

Der Rat stellt fest, dass aufgrund der Fraktionsvorschläge folgende Ortsvorsteherinnen bzw. Ortsvorsteher bestimmt werden:

Auf Vorschlag der CDU-Fraktion:

Dose/Abickhufe	<u>Karlheinz Eberhards</u>
Friedeburg	<u>Wolfgang Hoffmann</u>
Hesel	<u>Hermann Behrends</u>
Marx	<u>Arthur Engelbrecht</u>
Reepsholt/Hoheesche	<u>Henning H. Hinrichs</u>

Auf Vorschlag der SPD-Fraktion:

Bentstreek	<u>Heiko Heinks</u>
Etzel	<u>Andreas Haak</u>
Horsten	<u>Walter Johansen</u>
Wiesede	<u>Elke Hildebrandt</u>
Wiesedermeer	<u>Klaus Zimmermann</u>

Rh. Assing hat sich seiner Stimme enthalten.

TOP 16: Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten

Die BM berichtete gemäß der beigefügten Anlage, die Bestandteil dieser Niederschrift ist.

TOP 17: Anfragen und Anregungen

Rfrau Reuber bat, durch eine Beschilderung im Ortseingangsbereich von Friedeburg auf die staatliche Anerkennung Friedeburgs zum Erholungsort hinzuweisen. GOAR Arians erklärte, dass die Ortseingangsbereiche von Friedeburg neu zu beschildern seien. In diesem Zusammenhang solle auch auf die staatliche Anerkennung Friedeburgs als Erholungsort hingewiesen werden.

Auf den Hinweis von Rh. Lohfeld sagte die BM zu, durch eine auffälliger Beschilderung auf den Verkauf der Klosterschenke in Reepsholt hinzuweisen. Auf Nachfrage von RH. Lohfeld berichtete die BM, dass es bereits Kaufinteressenten gebe.

TOP 18: Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schloss um 21:18 Uhr die Sitzung.

Vorsitzender

Bürgermeisterin

Protokollführer